

Profile aus recyceltem Polyamid

Nachhaltige Isolierstege

Recyceltes Polyamid ist die Basis für die neu entwickelten Isolierstege von Gargiulo. Der Familienbetrieb hat sich intensiv mit nachhaltigen Werkstoffen beschäftigt –und erhielt für sein Produkt eine Cradle to Cradle-Produktzertifizierung in Silber.

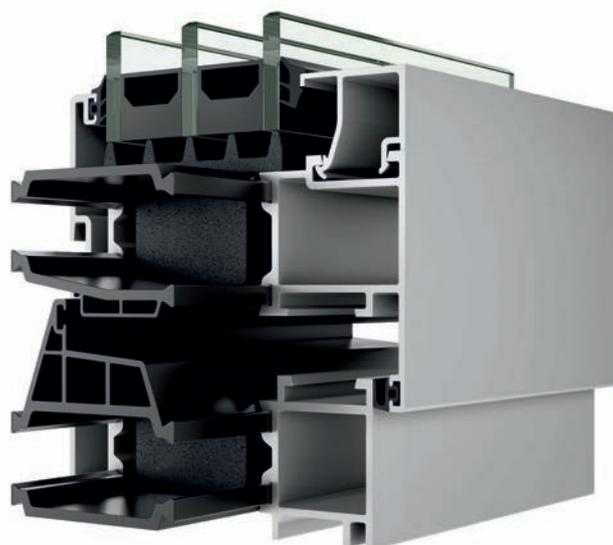
Der Profilverhersteller Gargiulo hat sich ausgiebig mit Rahmenbedingungen, Herausforderungen und Möglichkeiten befasst, um den steigenden Anforderungen des Klimaschutzes gerecht zu werden.

Wie lässt sich im Produktbereich der Isolierstege der Umweltschutzgedanke nicht nur verfolgen, sondern realisieren? Im ersten Schritt hat Gargiulo beim Kunststoffzentrum SKZ in Würzburg eine Untersuchung in Auftrag geben. Die dort ansässigen Experten hatten die CO₂-Bilanz für recyceltes Polyamid (PA) im Vergleich zu Neuware ermittelt. „Die Ergebnisse sind interessant und aufschlussreich“, sagt Geschäftsführer Fabio Gargiulo.

Mit den bei Gargiulo hergestellten Isolierstegen aus Rezyklat lassen sich die Treibhausgasemissionen gegenüber verwendeter Neuware um mehr als 5 kg CO₂ Äq. (bezogen auf 1 kg) einsparen. „Somit leisten wir mit unseren Verbundteilen einen Beitrag zur Verminderung der Treibhausgasemissionen“, so Gargiulo. Das Unternehmen wurde von seinen Kunden immer wieder darauf angesprochen, welche Grundsteine in Richtung Nachhaltigkeit gelegt werden. Dass das Thema Klimaveränderung die Menschen umtreibt, stellt auch der Außendienst fest: „In den Köpfen der Kundschaft tauchen dazu viele Fragen auf. Das bedeutet für uns, dass wir Antworten geben wollen – wie wir Ressourcen schonen und nachhaltig mit verwendeten Materialien umgehen“, betont Marcus Müller, Vertriebsleiter bei Gargiulo.

Zertifizierungen mit Auszeichnung

Damit verwendete Materialien nach dem Prinzip „Cradle to Cradle“ zertifiziert werden können, finden regelmäßige Prüfungen und Untersuchungen statt.



Mit Isolierstegen aus Rezyklat lassen sich Treibhausgasemissionen verringern. © Gargiulo

„Nur wer diese Zertifizierung vorweisen kann, hat auch eine Chance, bei großen Ausschreibungen berücksichtigt zu werden. Daher ist es für uns selbstverständlich, dass Produkte aus unserem Haus dieser Zertifizierung unterzogen werden“, erklärt Gargiulo. Mit dem recycelten PA ist es dem Unternehmen gelungen, den Nachweis in der Klassifizierung Silber zu erreichen. Und die eigens hergestellten PE-Schäume haben in der halogenfreien Variante im Rahmen der Cradle-to-Cradle-Zertifizierung sogar die Auszeichnung Gold erhalten.

Anforderungen an die Architektur

Nachhaltiges Bauen wird relevanter. Architekten und Bauherren artikulieren immer offensiver ihre Forderungen nach derartigen Nachweisen. Dass die verwendeten Schaumprodukte sowohl LEED- als auch DGNB-konform sind, ist für den Betrieb längst eine Selbstverständlichkeit. In den letzten Monaten wurden die Produkte aus dem Bereich

Isolierung entsprechenden Prüfungen unterzogen. „Und das mit Erfolg. Das Material steht nachweislich nachhaltig für den Einsatz bereit. Wir stellen uns diesen Anforderungen an moderne Architektur und stehen unseren Kunden mit einem passenden Portfolio zur Seite“, sagt Fabio Gargiulo.

Im Sinne der Nachhaltigkeit betreibt das Unternehmen inzwischen zwei Photovoltaik-Anlagen mit 750 und 300 kWp. Neben dem klassischen ISO-Zertifikat 9001 befasst sich Gargiulo seit vielen Jahren mit dem Energie- und Umweltmanagement – schon 2014 und 2017 wurden die entsprechenden Befähigungen 14001 und 50001 erreicht. ■

Info

Gargiulo GmbH
gargiulo.de